

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.1 Moore	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächig offene, unbewaldete Moorflächen, in jüngerer Zeit hat es entlang der Nordkante Versuche gegeben, den Wasserstand im Gebiet zu verbessern. Hier wurde eine Spundwand installiert. Der Bereich ist großräumig relativ eben, hat kleinräumig aber Niveauunterschiede von rund 0,5 m, mitunter auch mehr. Über Teilflächen wurde in der Vergangenheit wiederholt Oberboden abgeschoben, Bereiche mit Dominanz von Pfeifengras freigelegt, um der Moor-Vegetation Wuchsmöglichkeiten zu verschaffen. Gegenüber der Vorkartierung ist der Anteil der abgeschobenen Flächen noch einmal gesteigert worden. So ist ein Mosaik aus degenerierten Moorheide- und Pfeifengras-Stadien, niedrig gelegenen Moor-Regenerationsflächen mit flachen Torfmoospolster an und Schlenkenvegetation aus Weißem Schnabelried, Schmalblättrigem Wollgras, ötlich auch etwas Scheidiges Wollgras und Rundblättrigem Sonnentau entstanden. Der Anteil der mit Torfmoosen bewachsenen Flächen liegt aktuell bei über 50 %. Degenerationsstadien Bedenken nur etwa 25 %. Innerhalb der Regenerationsflächen gibt es unterschiedlich weit eingetieft Bereiche, teilweise Löcher, die bis 0,5 m unter Gelände reichen, so dass kleinräumig auch entwässernde Wirkungen auftreten. In 2018, 2019 und 2020 ist die Vegetation im Sommer deutlich dadurch geschwächt und geschädigt worden, dass es sehr lange Trockenperioden gegeben hat, die offensichtlich auch die Torfmoose geschwächt haben. Teilbereiche werden von Moorheide aus Besen- und Glockenheide eingenommen. Es gibt eine leichte Tendenz zur Verbuschung mit Kiefern und Birken. In Teilbereichen ist in jüngerer Zeit entkusselt worden. Hier sind größere Mengen von Astschnitt von Moorbirken zu erkennen. Insgesamt sind alle für das Gebiet typischen Moor-Regenerationsstadien mit Dominanz von Schnabelried, verschiedenen Heidearten und Wollgras vorhanden.

Der In der Vorkartierung nachgewiesene Bärlapp am Südrand des Gebietes ging vermutlich auf Pflanzungen zurück. Hier war auch der Mittlere Sonnentau gefunden worden. Der Sonnentau konnte in diesem Jahr vermutlich auch aufgrund der Trockenheit nicht wiedergefunden werden und der Bärlapp hatte sich nicht ausgebreitet, sondern ist nur noch in einer Restpflanze vorhanden. Bei beiden hat die Anpflanzung offenbar keinen Erfolg gehabt. Bei frischen Abschiebungsflächen ist erkennbar, dass der anmoorige Untergrund häufig nur geringmächtig ist, oft durchsetzt mit Flugsandanteilen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MHR	Übergangs- und Schwingrasenmoore (2018)		§ 30 (2) 2.1
4	7120	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Norden des Duvenstedter Brook		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden verläuft ein Wanderweg, im Norden schließen Moorbirken Wälder an		
<b>Rechtswert (X)</b>	576257	<b>Hochwert (Y)</b>	5954135
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedter Brook (536)
29.09.2022			

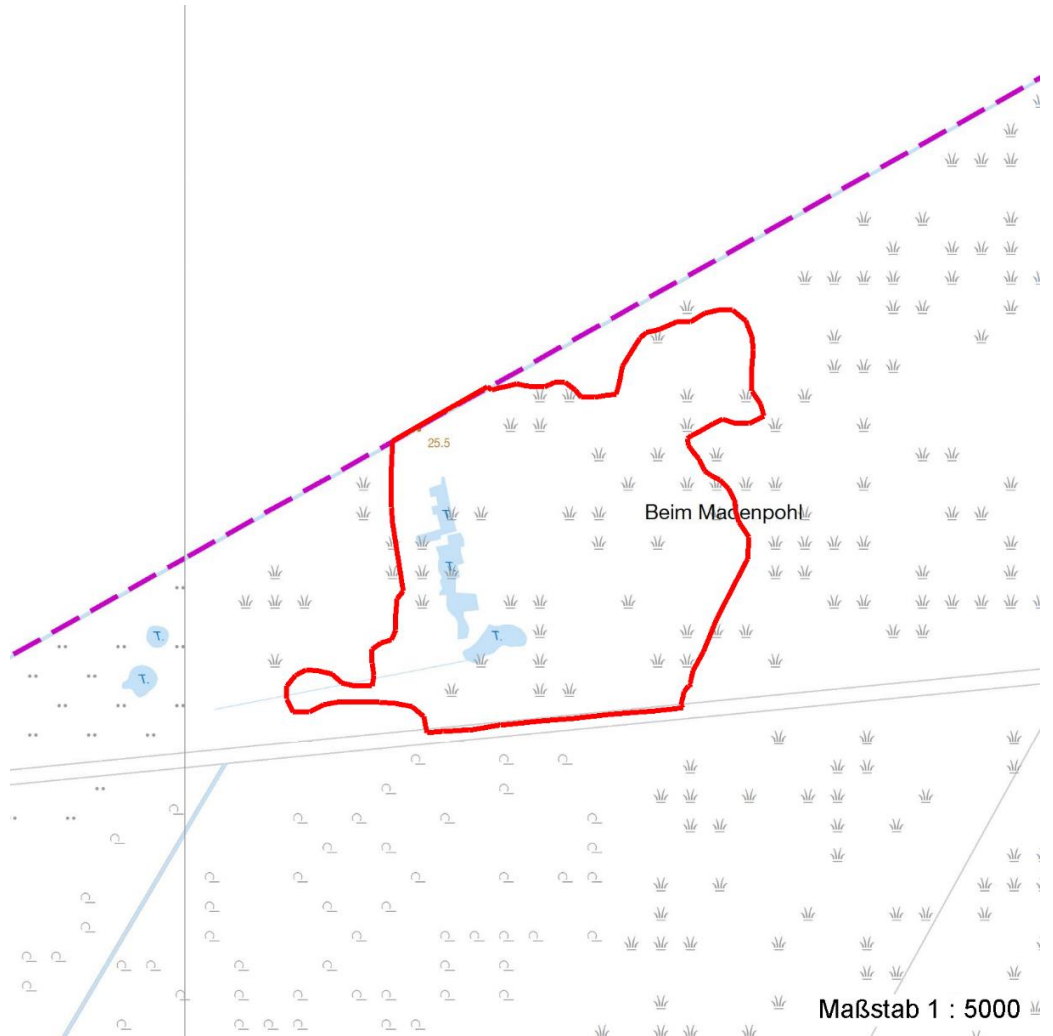
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	x
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				
<b>Karte</b>				



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140332	96560	7654	186	06.08.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77125	0	7654_2014_280820_1.JPG	
77126	0	7654_2014_280820_2.JPG	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77127	0	7654_2014_280820_3.JPG	
77128	0	7654_2014_280820_4.JPG	
77129	0	7654_2014_280820_5.JPG	
77130	0	7654_2014_280820_6.JPG	
77131	0	7654_2014_280820_13.JPG	
77132	0	7654_2014_280820_8.JPG	
77133	0	7654_2014_280820_9.JPG	
77134	0	7654_2014_280820_10.JPG	
77135	0	7654_2014_280820_11.JPG	
77136	0	7654_2014_280820_12.JPG	
77137	0	7654_2014_280820_7.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Wiederholte Störungen des Oberbodens, kleinräumig auch entwässernde Wirkung der Maßnahmen durch die Schaffung von Mulden, schlechte Entwicklung in den vergangenen Jahren durch eine sehr trockene Witterung im Frühjahr und Sommer.
Wertgesichtspunkte	Insgesamt noch sehr artenreich, reich an Torfmoosen, Vorkommen gefährdeter Arten in größerer Zahl, eine der im Duvenstedter Brook am günstigsten ausgebildeten Moor-Regenerationsflächen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Moor, Heide
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Reptilien
Maßnahmen	Im gesamten Gebiet jegliche Entwässerung unterlassen, so viel Wasser im Gebiet zurückhalten wie nur möglich, keine größeren Eintiefungen vornehmen. Alle Gräben im und im Umfeld des Gebietes verschließen, die Nutzung von Wegen oder Grünlandflächen sind nachrangig! Tiefreichendere Abgrabungen zukünftig unterlassen. Bestenfalls von ausschließlich Pfeifengras dominierten oder auch stark gehölzbestandenen Flächen den Oberboden möglichst flach, ohne Eingriffe in den Untergrund abschieben. Weiterhin regelmäßig Entkusselungsmaßnahmen vornehmen, um den Gehölzaufwuchs auch zukünftig weitgehend in Schach zu halten.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7654\_2014\_280820\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7654\_2014\_280820\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7654\_2014\_280820\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7654\_2014\_280820\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Übergangs- und Schwingrasenmoore (2018)	<b>Biotoptyp</b>	MHR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.1
<b>FFH-LRT</b>	Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore	<b>FFH-LRT</b>	7120
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein



<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Im gesamten Gebiet jegliche Entwässerung unterlassen, so viel Wasser im Gebiet zurückhalten wie nur möglich, keine größeren Eintiefungen vornehmen. Alle Gräben im und im Umfeld des Gebietes verschließen, die Nutzung von Wegen oder Grünlandflächen sind nachrangig! Tiefreichendere Abgrabungen zukünftig unterlassen. Bestenfalls von ausschließlich Pfeifengras dominierten oder auch stark gehölzbestandenen Flächen den Oberboden möglichst flach, ohne Eingriffe in den Untergrund abschieben. Weiterhin regelmäßig Entkusselungsmaßnahmen vornehmen, um den Gehölzaufwuchs auch zukünftig weitgehend in Schach zu halten.

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>7120 (BFN) Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>A</b>	
3.2	Arteninventar Pflanzen, Anzahl und Flächenanteil hochmoortypischer Kennarten der Bulten und Schlenken A: zahlreich, >= 8 Kennarten B: 5-7 hochmoortypische Arten, nur teilweise gut ausgebildet C: < 5 Kennarten, nur noch wenige vorhanden	15	<b>A</b>	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Deckung hochmoortypischer Zwergsträucher oder Wollgras (%) A: 50% B: 10-50% C: <10%	60	<b>A</b>	
4.2	Deckung hochwüchsiger Gräser und Kräuter (v. a. Pfeifengras) oder Besenheide (%) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	30	<b>B</b>	
4.2	Bult-Schlenken-Komplex, Vorkommen der Arten der Bulten und Schlenken A: Bult-Schlenken-Komplex vorhanden B: Bult-Schlenken-Komplex fehlt, Vorkommen der Arten auf einer Fläche von >= 50 % Begründung für Bewertung: 50 % C: Bult-Schlenken-Komplex fehlt, Vorkommen der Arten auf einer Fläche von < 50 %		<b>B</b>	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		<b>C</b>	
	Einschränkung der Renaturierung durch Torfabbau (Bezugsraum: Untersuchungsfläche zzgl. Umfeld in einem Streifen von 500 m Breite außerhalb der Untersuchungsflächengrenze; gutachterlich mit Begründung) A: Torfabbau behindert Renaturierung der Lebensraumtypflächen nicht (mehr) Begründung für Bewertung: Keine B: Torfabbau behindert Renaturierung nur in kleinen Teilbereichen C: Torfabbau behindert Renaturierung in großen Teilbereichen		<b>A</b>	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten (Flächenanteil in %) (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Anteil und Ursache nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0	A	
5.2	Entwässerung (gutachterlich mit Begründung) A: Gräben weitgehend zugewachsen, nicht mehr funktionsfähig oder Moor großflächig wiedervernässt B: Gräben teilweise verlandend, Entwässerungswirkung zurückgehend oder Moor in kleinen Teilflächen wiedervernässt Begründung für Bewertung: randlich Entwässerungsgräben und großräumig sich auswirkende Entwässerung C: Gräben funktionsfähig, kaum verlandend und moortypische Hydrologie nur noch zeitweise oder in kleinen Teilflächen gegeben		B	
5.2	Flächenanteil entwässerter Torfkörper (%) mit Auftreten von Entwässerungszeigern (Arten und Anteil nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	70	C	
5.2	anthropogen erzeugte Höhenunterschiede durch Resttorfrücken, Torfstichkanten/Steilwände u. ä. (gutachterlich mit Begründung) A: im überwiegenden Teil < 0,5 m, günstige Verhältnisse für eine Wiedervernässung B: im überwiegenden Teil 0,5-1 m, dadurch überwiegend günstige Verhältnisse für eine Wiedervernässung C: im überwiegenden Teil > 1 m, daher nur kleinflächig naturnaher Wasserhaushalt gegeben oder wiederherstellbar	0	B	
5.2	Deckungsgrad Nitrophyten und Neophyten (%) (Arten und Deckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0	A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung, Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 %	2	A	
5.2	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	Entwicklungsperspektive (gutachterlich mit Begründung) A: Renaturierung findet statt und ist erfolgversprechend B: bisher keine Renaturierung, jedoch zukünftig geplant Begründung für Bewertung: Es bleibt unklar wie die Trockenheit überwunden werden kann C: Renaturierung nicht geplant bzw. nicht umsetzbar		B	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A:			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: Wanderweg im Süden und leichte Störungen für die Fauna			
	C:			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	1,9
	<b>Reaktion</b>	sehr sauer	2,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempindlich	2,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Andromeda polifolia (Polei-Rosmarinheide)	7	w	W	-	-						-			2	3	3	3
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		S	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		K1	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z	T	S	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z	T	K1	-						-						
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-						-			3		V	
Carex demissa (Grünliche Gelb-Segge)	7	w		-	-						-			D		3	V
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-			V		V	
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w		-	-						-			3		V	
Drosera rotundifolia (Rundblättriger Sonnentau)	7	z	W	-	-						-		b	1	3	3	3
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	h	W	-	-						-			2		V	V
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	h	W	-	-						-			3		V	V
Eriophorum vaginatum (Scheiden-Wollgras)	7	z	W	-	-						-			2		V	V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		K1	-						-						
Juncus bulbosus (Zwiebel-Binse)	7	w		-	-						-			3		V	
Lycopodiella inundata (Sumpf-Bärlapp)	7	w	W	-	-						-		b	1	3	2	3
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-						-						
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-						
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w	T	S	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2014</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	53971,1376
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Pflanzenartenliste														Rote Liste			
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Rhynchospora alba (Weißes Schnabelried)	7	h	W	-	-						-			1	3	3	3
Spinacia spec. (Spinat spec.)	7	w		-	-						-						
Trichophorum cespitosum (Echte Rasenbinse)	7	w	W	-	-						-			1	3	2	V
Vaccinium macrocarpon (Großfrüchtige Moosbeere)	7	z		-	-						-			R		R	
Vaccinium oxycoccus (Gewöhnliche Moosbeere)	7	z	W	-	-						-			1	3	3	3
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Sphagnum fallax (Trägerisches Torfmoos)	7	h	T	-	-						-						
Sphagnum fimbriatum (Gefranstes Torfmoos)	7	h	T	-	-						-						
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	h		-	-						-						
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>			
														<b>15 6 15 10</b>			
														<b>Anzahl Arten</b>			
														<b>27</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland